hallertau.info

Backen am Valentinstag

Nandlstadt, 16.02.2017 (sia).

Eine Rose zum Valentinstag, aber keine für die Blumenvase, sondern eine zum Vernaschen. Diese nette Idee hatte Jugendpflegerin Veronika Hartl und hat sie mit einigen ihrer Schützlinge gleich in die Tat umgesetzt. Sechs fleißige Bäckerinnen waren zum Backen am Valentinstag in den Nandlstädter Jugendtreff gekommen.

Eigentlich ganz einfach, aber mit großer Wirkung. Das Rezept das Jugendpflegerin Veronika Hartl für den Backnachmittag ausgesucht hatte. Mit Blätterteig, Apfelspalten, Zucker und Zimt eine Rose „rollen", in eine Muffin-Form und dann ab in den Backofen. Ganz nebenbei hatten die jungen Bäckerinnen noch jede Menge Spaß. Um der Leckerei noch eine passende Verpackung zu geben bastelten die Mädchen auch passende kleine Schachteln mit Herzen drauf.
Nach dem Backen wurden die tollen Backergebnisse erst mal selbst verkostet und die Übrigen als Valentinsgeschenk mit nach Hause genommen. Für wen die Rose dann letztendlich sein sollte, stand während des Backnachmittags noch nicht sicher fest. Vielleicht für die Mama oder den Papa, oder vielleicht sogar für einen Freund.

Süddeutsche.de Freising

2. März 2017, 21:46 Nandlstadt

Traditioneller Fastenmarkt

Showtanzfestival der Dancing Angels ist zusätzliche Attraktion

Der traditionelle Fastensonntag findet am Sonntag, 5. März, wieder von 10 bis 17 Uhr auf der Nandlstädter Marktstraße statt. Angekündigt haben sich dazu Fieranten mit Lederwaren, Uhren, Damentaschen, französischer junger Mode, Kerzen, bemalten Dachplatten, Puppenkleidung, Textilien, Südtiroler Spezialitäten wie Käse, Salami, Speck, Brot und Wein, Spezialitäten aus Vorarlberg und der Schweiz (Käse, Salami, Speck, Brot), gebrannten Mandeln und Süßigkeiten, mediterranen Spezialitäten, Messer, Scheren, Manikürsets, Glückwunschkarten, Kräutercremes, Obst, Gemüse und Südfrüchten, Gewürzen, Haushaltsartikeln, Stahlwaren, Dufthölzern, Tees, Spielwaren, Handyzubehör, Edelstahlschmuck sowie Winterartikeln.

Parallel dazu gibt es im Jugendtreff an der Marktstraße 1 (Eingang Rückgebäude) einen Tag der offenen Tür mit Kinderkino. Von 12 bis 15 Uhr dürfen sich ausnahmsweise auch Erwachsene in den Räumen des Jugendtreffs umsehen. Um 15 Uhr findet dann ein Kino für alle Kinder von 6 Jahren an statt. Eine Tüte Popcorn kosten einen Euro. In der Hopfenhalle findet das schon traditionelle Showtanzfestival der Dancing Angels mit vielen Attraktionen statt. Der Markt Nandlstadt, die Jugendpflegerin der Marktgemeinde, Vroni Hartl, und die Dancing Angels freuen sich auf viele Besucher aus Nah und Fern.

Hallertauer Zeitung, 18. März 2017

„Einfach mal vorbeikommen"

Geänderte Öffnungszeiten im Jugendtreff – Regelmäßige Angebote und Aktionen

Von Maria Rauscher

Nandlstadt. Seit einem guten halben Jahr ist er geöffnet: Der Jugendtreff der Gemeinde in der Marktstraße 1. Gemeindejugendpflegerin Vroni Hartl hat bereits einige „Stammkunden" in ihrem Treff, doch gerne dürfen es noch mehr werden. Dafür hat sie die Öffnungszeiten geändert, um den Kindern und Jugendlichen entgegenzukommen. Zusätzlich zu den „normalen" Öffnungszeiten gibt es auch immer wieder besondere Aktionen.

Franek und Amin (Bild links) gefallen besonders die Kino-Abende mit Popcorn. Gemeindejugendpflegerin Vroni Hartl (rechts) freut sich über jeden Jugendlichen, der mal im Jugendtreff vorbeischaut. Fotos: Rauscher

Vergangenen Freitag zum Beispiel fand ein Kinoabend statt – den Film durften die Kinder aussuchen und dazu gab es selbstgemachtes Popcorn. „Wenn es sich ausgeht, dann möchte ich das einmal im Monat organisieren", so Vroni Hartl.

Etabliert haben sich inzwischen auch die gemeinsamen Kochabende am Mittwochabend. Dazu wäre eine kurze Anmeldung per E-Mail oder Telefon erwünscht, der Unkostenbeitrag beträgt einen Euro. Infos zu aktuellen Aktionen hängen im Fenster des Jugendtreffs aus.

Inzwischen ist der Treff auch schon sehr gut ausgestattet: Es gibt einen Kicker-Kasten, eine Couch, Sitzsäcke, sowie einen Fernseher und eine X-Box. Der Dank der Gemeindejugendpflegerin geht hierbei an Marktrat Franz Mayer und Bundestagsabgeordneten Erich Irlstorfer, die diese Elektronikgeräte gesponsert haben. Ebenso befindet sich im Treff eine Theke für den Verkauf von Getränken und eine voll ausgestattete Küche.

Ein neues Angebot ist „Time to talk" am Mittwochnachmittag zwischen 15 und 16 Uhr: Vroni Hartl steht in dieser Zeit für Beratung und Unterstützung für Jugendliche und Eltern zur Verfügung. Prinzipiell ist der Treff dienstags und mittwochs geöffnet, die Angebote richten sich an Jugendliche ab zehn Jahre. Vroni Hartl lädt alle Jugendlichen ein, einmal ganz ungezwungen im Treff vorbeizuschauen: „Während der normalen Öffnungszeiten ist keine Anmeldung erforderlich. Man kann einfach vorbeikommen und sich den Jugendtreff anschauen. Wem es nicht gefällt, der kann auch einfach wieder gehen. Kommen und Gehen sind ganz flexibel". Die Räumlichkeiten sollen von den Jugendlichen so genutzt werden wie sie es brauchen und wollen, und sie sollen ein freiwilliges Freizeitangebot darstellen. Wer will, kann zum Kickern vorbeikommen, oder auch zum Malen, Basteln oder einfach nur zum Ratschen und Zeit verbringen mit Freunden – je nachdem, was man gerne machen will.

Die Ausstattung im Treff wird im Laufe des Jahres, angepasst an die Wünsche der Jugendlichen, noch erweitert werden. Ab Anfang Mai veranstaltet Vroni Hartl einen Logo-Wettbewerb für den Jugendtreff, und der AK-Jugend der Gemeinde hat für die Pfingstferien wieder einen Ausflug geplant. Vergangenes Jahr ging es nach Geiselwind und in den Kletterpark. Das Ziel für den diesjährigen Ausflug wird noch bekannt gegeben.

Nähere Infos zum Jugendtreff gibt es auf der Internetseite *www.markt-nandlstadt.de/jugendtreff* oder auf der Facebook-Seite „Jung in Nandlstadt". Zudem kann Gemeindejugendpflegerin Vroni Hartl unter Telefon 0151/10842701 oder *veronika.hartl@kjr-freising.de* erreicht werden.

Öffnungszeiten im Jugendtreff

Dienstags von 16 bis 18 Uhr „Teenie-Treff" für Zehn- bis Zwölfjährige und von 18 bis 20 Uhr „Offener Treff" (ab 13 Jahre); Mittwochs von 15 bis 16 Uhr „Time to talk – Beratung und Unterstützung für Jugendliche und Eltern" und von 16 bis 17 Uhr „Offener Treff" (ab zehn Jahre), von 17 bis 19 Uhr: Gemeinsames Kochen und Essen (ab zehn Jahre).

Süddeutsche.de Erding

1. Mai 2017, 22:23 Nandlstadt

Jung in Nandlstadt

Jugendpflegerin Veronika Hartl berichtet über ihre Arbeit, die noch "in den Kinderschuhen" steckt

Von katharina aurich

Eine positive Bilanz ihres ersten Jahres in Nandlstadt hat die Gemeindejugendpflegerin Veronika Hartl in der jüngsten Marktratssitzung gezogen. Der im Juli 2016 eröffnete Jugendtreff werde immer besser besucht, allerdings gebe es Gruppen von Jugendlichen, die sich nur an öffentlichen Plätzen oder im Café treffen, schilderte Hartl. Auf Nachfrage von Marktrat Franz Mayer beschrieb die Sozialarbeiterin, dass sie diese Orte aufsuchen werde, um die jungen Leute anzusprechen. Außerdem versuche sie, die Öffnungszeiten und natürlich das Angebot im Treff im früheren Schleckermarkt an der Marktstraße an die Wünsche der potenziellen Besucher anzupassen.

Jugendliche im Alter von zehn bis 18 Jahren kommen dorthin, um sich mit Freunden zu treffen, zum Beispiel zum Kickern oder um Xbox zu spielen. Seit September gibt es jeden Mittwoch eine Kochgruppe. Nach anfänglichen Berührungsängsten zauberten die Jugendlichen inzwischen schmackhafte Gerichte, lobte Hartl. Neu im Treff ist seit November der Kinoabend. An jedem zweiten Freitag im Monat zeigten die Jugendlichen einen ihrer Lieblingsfilme, so die Sozialarbeiterin. Seit März hat Hartl, die beim Kreisjugendring angestellt und auch für Au zuständig ist, ein weiteres Angebot parat und zwar steht sie unter dem Motto "Time to talk" eine Stunde in der Woche für die Beratung von Jugendlichen und Eltern zur Verfügung. Bisher habe aber noch niemand dieses niederschwellige Angebot angenommen, sagte sie auf Nachfrage von Marktrat Mayer. Sie geht davon aus, dass es Zeit brauche, bis die jungen Erwachsenen, die vielleicht arbeitslos seien, keinen Schulabschluss oder Probleme mit ihren Eltern hätten, in den Treff oder gar in ihre Sprechstunde kämen, meinte Hartl. Ihre Arbeit als gemeindliche Jugendpflegerin stecke in Nandlstadt "noch in den Kinderschuhen".

Mit einem "Tag der offenen Tür" und vor allem Präsenz auf den Märkten will Hartl den Treff bekannter machen. Außerdem startet demnächst ein Wettbewerb, um ein zugkräftiges Logo für den Jugendtreff zu gestalten. Hartl ist nicht nur im Jugendtreff zu finden, auch die Organisation von Ausflügen, Angeboten für das Ferienprogramm sowie das gemeindeübergreifende Zeltlager sind weitere Bausteine ihrer Arbeit. Zusammen mit ihrer Kollegin Sabrina Sgoff will sie außerdem für die Gemeinden Attenkirchen, Au, Mauern und Nandlstadt ein Präventionsprojekt in Sachen Medienkompetenz auf den Weg bringen. Marktrat Matthias Hauser fragte nach, was denn damit genau gemeint sei.

Vor allem sollten Jugendliche wissen, was in den sozialen Netzwerken erlaubt und was nicht erlaubt sei und wie man zum Beispiel Cybermobbing erkenne, schilderte Hartl. Um die Jugendarbeit in der Gemeinde effizient zu gestalten, möchte Hartl außerdem die Kontakte zur Schulsozialarbeiterin und der Leiterin der "Offenen Ganztagsschule" intensivieren und sich mit allen, die mit Jugendlichen in Nandlstadt zu tun haben, weiter vernetzen. Geplant ist für dieses Jahr eine Jugendversammlung. Es gibt inzwischen auf Facebook auch eine Seite mit dem passenden Titel "Jung in Nandlstadt".

Es wird nach und nach

Nandlstadt.

Wie wäre es mal mit einem Besuch im neu eingerichteten Jugendtreff, denn alleine dort die Zeit zu verbringen ist langweilig. Die Gemeindejugendpflegerin Veronika Hartl würde sich über mehr Zulauf freuen. Das Projekt steckt noch in den Kinderschuhen, wird aber immer weiter ausgebaut und an die Interessen der Kinder und Jugendlichen angepasst.

Nandlstadt braucht einen Jugendtreff, hieß es 2016. Seitdem ist ständig daran gearbeitet worden und viel Positives passiert. Vroni, wie sie mittlerweile von vielen genannt wird, konnte nun beim Jahresbericht den Marktgemeinderat über den aktuellen Stand der Jugendarbeit in Nandlstadt informieren.
Bei der Gestaltung und Einrichtung des Jugendtreffs haben viele Jugendliche geholfen und es ist echt schön geworden. Im Juli war es dann soweit, der Jugendtreff konnte offiziell eingeweiht werden und gleich danach startete das Programm. Im Moment hat der Treff regelmäßige Öffnungszeiten am Dienstag und Mittwoch, zusätzlich einmal im Monat am Freitag. Was auch sehr gut ankommt ist der Kinoabend jeden zweiten Freitag, bei dem ein mitgebrachter Lieblingsfilm bei Popcorn und Limo angeschaut wird. Mit Kicker, Spielen, X-Box und Fernsehen können sich die Kids die Zeit vertreiben. Fester Bestandteil ist das gemeinsame Kochen in der Jugendtreff-Küche, bei dem von den begeisterten Jungköchen schon einige Schmankerl zubereitet wurden. Und wer mal zu gar nichts Lust hat, kann es sich in der gemütlichen Sitzecke bequem machen. Desweiteren berichtete die Jugendpflegerin über gemeinsame Ausflüge in den Pfingst- und Sommerferien. Da ging es ins Freizeitland Geiselwind und in den Waldklettergarten nach Jetzendorf. Das Highlight war aber das gemeindeübergreifende Zeltlager im Rahmen des Ferienprogrammes am Zeltplatz in Mittermarchenbach.
Neben dem regelmäßigen Austausch mit der Teamleitung der gemeindlichen Jugendpflege beim Kreisjugendring Freising, Sabrina Sgoff, ist auch die Vernetzung vor Ort wichtig. Angebote können dann gezielt abgestimmt und Probleme gemeinsam bearbeitet werden. Wichtiges Gremium in Nandlstadt ist der Arbeitskreis Jugend, der aus der Jugendpflegerin, dem Jugendreferenten Sebastian Löffler, sowie den Markträten Maria Rauscher, Jens-Uwe Klein und Markus Kurkowiak besteht.
Die zentrale Aufgabe für das bestehende Jahr wird die Etablierung des Jugendtreffs sein. Immer mehr Jugendliche sollen den Weg in den Jugendtreff finden und ihn gut nutzen können. Die bereits vorhandenen Angebote müssen deswegen auch 2017 weiter auf die Bedürfnisse der Jugendlichen angepasst und erweitert werden. Wichtig wird hier auch die Auswertung der durch den Landkreis durgeführten Jugendbefragung sein, die Aufschluss darüber geben soll, was in Nandlstadt noch zusätzlich angeboten werden kann. Die Gemeindejugendpflegerin hofft, dass dabei noch interessante Anregungen kommen.

Süddeutsche.de Freising

12. Mai 2017, 21:51 In Nandlstadt

Jugendtreff sucht Logo

Der Jugendtreff braucht ein Erkennungsmerkmal. Deswegen sucht dessen Leiterin Veronika Hartl kreative Köpfe, die Ideen für ein Logo haben. Mitmachen können Jugendlichen von zehn bis 18 Jahren, indem sie einen Vorschlag zeichnen und diesen von Montag, 15. Mai, bis Freitag, 9. Juni, im Jugendtreff in der Marktstraße (Eingang Rückgebäude) abgeben. Jeder, der mitmacht, gewinnt einen Preis. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es bei Veronika Hartl (01 51/10 84 27 01 oder veronika.hartl@kjr-freising.de) und im Jugendtreff. Der ist Dienstag von 16 bis 20 Uhr oder Mittwoch von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Eine Ausnahme davon ist Dienstag, 16. Mai, von 17 bis 19 Uhr.

Freisinger Tagblatt, 13./14. Mai 2017

WETTBEWERB

Ein Logo für den Jugendtreff

Nandlstadt – Der Jugendtreff in Nandlstadt braucht ein Erkennungsmerkmal. Deshalb sucht die gemeindliche Jugendpflegerin und Leitung des örtlichen Jugendtreffs, Veronika Hartl, kreative Köpfe, die tolle Ideen für ein Logo für den Jugendtreff haben. Mitmachen können alle Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren aus Nandlstadt ganz einfach: Vorschlag zeichnen und diesen zwischen Montag, 15. Mai, und Freitag, 9. Juni, im Jugendtreff an der Marktstraße 1 – Eingang Rückgebäude – abgeben. Als Belohnung gibt es tolle Preise – jeder Teilnehmer gewinnt! Wer genau wissen will, was es denn alles zu gewinnen gibt, kann gern einfach im Jugendtreff vorbeikommen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es bei der Gemeindejugendpflegerin Veronika Hartl unter Telefon (01 51) 10 84 27 01, per E-Mail an *veronika.hartl@kjr-freising.de* oder persönlich zu den Öffnungszeiten des Jugendtreffs (dienstags von 16 bis 20 Uhr und mittwochs von 15 bis 19 Uhr.

Übrigens: Alle Jugendlichen aus Nandlstadt und der Umgebung sind willkommen, vorbeizuschauen. Dienstags findet von 16 bis 18 Uhr der Teenie-Treff (ab zehn Jahre) statt. von 18 bis 20 Uhr kommen die Jugendlichen über 13 Jahren zusammen. Mittwochs ist offener Treff für alle ab zehn Jahre, von 17 bis 19 Uhr wird gekocht (Anmeldung und ein Euro Unkostenbeitrag). ft

Süddeutsche.de Freising

15. Mai 2017, 22:39 Au/Nandlstadt

Ausflüge in den Ferien

Jugendtreff fährt in den Bayernpark und zum Klettern

Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres bieten die beiden Gemeinden Au und Nandlstadt wieder Jahr gemeinsam Ausflüge in den Pfingstferien an. In einer Kooperation der Gemeindejugendpflege Au und Nandlstadt und dem Arbeitskreis Jugend Nandlstadt gibt es zwei Ausflüge für Jugendliche beider Gemeinden.

Am Donnerstag, 8. Juni, geht es für alle Jugendlichen von zehn Jahren an in den Bayern-Park in Reisbach. Die Anmeldung läuft bis 2. Juni. Am 13. Juni findet für alle Interessierten ab 1,30 Meter Körpergröße eine Ausflug in den Waldkletterpark nach Jetzendorf start. Die Anmeldung läuft bis zum 9. Juni.

Anmeldebögen gibt es im Einwohnermeldeamt Au sowie im Jugendtreff Nandlstadt an der Marktstraße (Eingang Rückgebäude) sowie auf Nachfrage bei der Jugendpflegerin per Mail. Die ausgefüllten Anmeldebögen zusammen mit den Teilnehmerbeiträgen können im Büro der Gemeindejugendpflege, im Einwohnermeldeamt im Rathaus oder im Jugendtreff Nandlstadt abgegeben werden. Die Teilnehmerzahlen sind aufgrund der Sitzplätze begrenzt.

Weitere Informationen zu den Ausflügen gibt es auf den Internetseiten der jeweiligen Gemeinden sowie bei der Gemeindejugendpflegerin Veronika Hartl (01 51/10 84 27 01 und veronika.hartl@kjr-freising.de).

JUGENDTREFF NANDLSTADT

Forum, 20. Mai 2017

WER HAT DIE ORIGINELLSTE IDEE?

NANDLSTADT (dj) · Der Jugendtreff Nandlstadt braucht ein Erkennungsmerkmal! Deswegen sucht die gemeindliche Jugendpflegerin und Leitung des Jugendtreffs Nandlstadt, Veronika Hartl, kreative Köpfe, die tolle Ideen für ein Logo für den Jugendtreff haben.

Mitmachen können alle Jugendlichen von zehn bis 18 Jahren aus Nandlstadt ganz einfach: Vorschlag zeichnen und diesen bis Freitag, 9. Juni, im Jugendtreff (Marktstraße 1 – Eingang Rückgebäude) abgeben! Als Belohnung gibt es tolle Preise, Veronika Hartl verspricht: „Jeder Teilnehmerin gewinnt!" Wer genau wissen will, was es denn alles zu gewinnen gibt, kann gern einfach im Jugendtreff vorbei kommen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es bei Veronika Hartl unter Telefon 0151/10842701 oder *veronika.hartl@kjr-freising.de* und auch Dienstag (16 bis 20 Uhr) und Mittwoch (15 bis 19 Uhr) zu den Öffnungszeiten im Jugendtreff.

Unterdessen stehen die nächsten Touren an: Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres, bieten die beiden Gemeinden Au und Nandlstadt auch dieses Jahr gemeinsam Ausflüge in den Pfingstferien an.

In einer Kooperation der Gemeindejugendpflege Au und Nandlstadt und dem Arbeitskreis Jugend Nandlstadt gibt es zwei Ausflüge für Jugendliche beider Gemeinden.

Am 8. Juni geht es für alle ab zehn Jahren in den Bayern-Park in Reisbach (Anmeldeschluss: 2. Juni) und am 13. Juni für alle ab 1,30 Metern Körpergröße in den Waldkletterpark nach Jetzendorf (Anmeldeschluss: 9. Juni). Abholorte gibt es in beiden Gemeinden.

Anmeldebögen gibt es im Einwohnermeldeamt Au und im Jugendtreff Nandlstadt sowie auf Nachfrage bei der Jugendpflegerin per Mail. Die ausgefüllten Anmeldebögen zusammen mit den Teilnehmerbeiträgen können dann im Büro der Gemeindejugendpflege oder Einwohnermeldeamt im Rathaus Au und im Jugendtreff Nandlstadt abgegeben werden. Achtung: die Teilnehmerzahlen sind aufgrund der Sitzplätze begrenzt!

FERIENPROGRAMM

FZ Lok, 03. Juni 2017

Keine Langeweile an Pfingsten

AU/NANDLSTADT (zi) · Wie bereits berichtet gibt es in den beiden Gemeinden Au/Hallertau und Nandlstadt ein abwechslungsreiches und spannendes Programm in den Pfingstferien. Bei allen Angeboten gibt es ein paar Restplätze, somit besteht die Möglichkeit, sich noch anzumelden. Für beide Gemeinden geht es am kommenden Freitag, 8. Juni, für alle ab zehn Jahren in den Bayern-Park in Reisbach und am Dienstag, 13. Juni, können sich alle ab einer Körpergröße von 1,30 Meter im Waldkletterpark in Jetzendorf austoben. (Anmeldeschluss ist Samstag, 9. Juni). Abholorte gibt es in beiden Gemeinden. Außerdem gibt es für alle Interessierten ab zwölf Jahren am Freitag, 16. Juni, einen Schnupperkurs in Selbstbehauptung! Auch für die Nandlstädter Jugend ist ein spezielles Programm im Jugendtreff geboten. Dieses hängt im Jugendtreff-Fenster und Rathaus aus und findet sich auf Facebook auf der Seite „Jung in Nandlstadt".

Anmeldebögen gibt es im Einwohnermeldeamt Au und im Jugendtreff Nandlstadt sowie auf Nachfrage bei der Jugendpflegerin per Mail. Die ausgefüllten Anmeldebögen zusammen mit den Teilnehmerbeiträgen können dann im Büro der Gemeindejugendpflege/Einwohnermeldeamt im Rathaus Au/Hallertau und im Jugendtreff Nandlstadt abgegeben werden. Achtung: die Teilnehmerzahlen sind aufgrund der Sitzplätze begrenzt!

Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten der jeweiligen Gemeinden, sowie bei der Gemeindejugendpflegerin Veronika Hartl unter Telefon 0151/10842701, *veronika.hartl@kjr-freising.de.*

hallertau.info

Passendes Logo gefunden

Nandlstadt, 28.06.2017 (sia/hal).

Der Jugendtreff Nandlstadt braucht ein einheitliches Erkennungsmerkmal! Deswegen startete die gemeindliche Jugendpflegerin und Leitung des Jugendtreffs in Nandlstadt, Vroni Hartl, einen Logowettbewerb im Mai und Juni. Die große Siegerehrung zum Wettbewerb fand im Rahmen des Festes der Sinne am vergangenen Sonntag statt.

Da zahlreiche tolle Preise lockten, ließen sich viele Jugendliche diese Chance nicht entgehen und reichten ihre Idee für das Logo im Jugendtreff ein. Bei letztendlich acht Einreichungen hatte die Jugendpflegerin dann zusammen mit dem AK Jugend des Marktrates und dem Geschäftsleiter des Marktes Michael Reithmeier eine schwere Entscheidung zu treffen. Nach langen Diskussionen konnten dann aber doch die besten drei Künstler/-innen bestimmt werden.
Platz 3 ging an Lukas, der ein Kombipaket (Haarschnitt, Haarpflegeprodukte, Young Style Fotoshooting) gesponsert von Schnittpunkt, Struwwelpeter und Daniela Ingalls Photography erhielt. Platz 2 konnte sich Hafsa sichern, deren Wahl auf vier Tageskarten für die Therme Erding gesponsert von der Zahnarztpraxis Oberhuber fiel. Platz 1 und somit Erschaffer des ersten offiziellen Logos für den Jugendtreff Nandlstadt machte Eric, der sichtlich überrascht über seine Platzierung einen 30€-Gutschein vom ortsansässigen Farben Pichler für sich wählte. Doch es gab noch mehr für die Jugendlichen zu gewinnen: bereits bei der Abgabe ihres Vorschlags konnten sie aus einer Vielzahl von Sachspenden (gesponsert von Rickoline) eine Belohnung wählen. Als süßes Zuckerl obendrauf gibt es dann auch noch für den Erstplatzierten einen großen Eisbecher, sowie alle anderen Beteiligten ein kleines gemischtes Eis in der Eisdiele La Villa.
Im nächsten Schritt wird das Logo nun von einem Grafiker digitalisiert – die Kosten hierfür übernimmt die Raiffeisenbank Hallertau eG – und kann zukünftig gut für die Öffentlichkeitsarbeit des Jugendtreffs verwendet werden.
Die Jugendpflegerin freut sich sehr über die qualitativ hochwertigen Einreichungen der Jugendlichen sowie die gute Resonanz der Bevölkerung und bedankt sich sehr herzlich bei allen Unterstützer/-innen, die die Umsetzung und somit Schaffung eines tollen Erkennungszeichens für den Jugendtreff möglich gemacht haben!

Buntes Kinderprogramm in den Pfingstferien wurde gut angenommen

Au/Nandlstadt, 30.06.2017 (sia/hal).

Ein vielfältiges und buntes Programm gab es dieses Jahr in den Pfingstferien für Kinder und Jugendliche aus Au i. d. Hallertau und Nandlstadt. Unter der Organisation der gemeindlichen Jugendpflegerin Vroni Hartl wurden Ausflüge unternommen und im Jugendtreff übernachtet.

In der ersten Ferienwoche ging es für 13 Nandlstädter und 3 Auer Jungs und Mädels in den Bayernpark. Bei der großen Auswahl an verschiedenen Fahrgeschäften war vom Adrenalinjunkie (Rekord des Tages: 15 Fahrten im Freischütz) bis zum Kettenkarussellliebhaber alles dabei!

Die zweite Woche startete dann mit einem Ausflug in den Waldkletterpark Jetzendorf. 25 Auer und 9 Nandlstädter wagemutige Jugendliche probierten sich in den verschiedenen Parcours des Kletterparks aus und gingen weit über ihre Grenzen hinaus.

Highlight in Nandlstadt war dann schließlich noch die Übernachtung im Jugendtreff. Bei Pizza, Spiel und Spaß genossen 7 Jugendliche die erste Nacht im Jugendtreff und können durchaus auf eine Wiederholung hoffen.

Das Ferien-Finale war dann schließlich am Freitag in Au. Zusammen mit dem Jugendhaus Alveni lud die Jugendpflegerin Jugendliche und junge Erwachsene zum Sommer-Sonne-Ferien-Spaß ein. Leider fanden nur wenige Auer den Weg vom Badesee in den Garten des Jugendhauses, doch alle Anwesenden verbrachten einen schönen gemeinsamen Abend. Bei Riesen-Jenga und Kubb, guten Gesprächen und schließlich dem gemeinsamen Fastenbrechen war es schnell egal, ob man Bewohner des Jugendhauses war oder nicht – eine Wiederholung wird es auch hier auf jeden Fall wieder geben!

Die Jugendpflegerin bedankt sich sehr herzlich bei allen ehren- und hauptamtlichen Unterstützer/-innen und freut sich auf viele weitere gemeinsame Projekte!

BUNTES PROGRAMM IN DEN PFINGSTFERIEN

AU/NANDLSTADT (zi) · Ein buntes Programm gab es dieses Jahr in den Pfingstferien für Kinder und Jugendliche aus Au/Hallertau und Nandlstadt unter der Organisation der gemeindlichen Jugendpflegerin Vroni Hartl. In der ersten Ferienwoche ging es für 13 Nandlstädter und drei Auer Jungs und Mädels in den Bayernpark. Bei der großen Auswahl an verschiedenen Fahrgeschäften war vom Adrenalinjunkie bis zum Kettenkarussell-Liebhaber alles dabei! Die zweite Woche startete dann mit einem Ausflug in den Waldkletterpark Jetzendorf. 25 Auer und neun Nandlstädter wagemutige Jugendliche probierten sich in den verschiedenen Parcours des Kletterparks aus und gingen weit über ihre Grenzen hinaus. Highlight in Nandlstadt war schließlich noch die Übernachtung im Jugendtreff. Bei Pizza, Spiel und Spaß genossen sieben Jugendliche die erste Nacht im Jugendtreff und können durchaus auf eine Wiederholung hoffen. Das Ferien-Finale fand in Au statt. Zusammen mit dem Jugendhaus Alveni lud die Jugendpflegerin Jugendliche und junge Erwachsene zum Sommer-Sonne-Ferien-Spaß ein. Leider fanden nur wenige Auer den Weg vom Badesee in den Garten des Jugendhauses, doch alle Anwesenden verbrachten einen schönen gemeinsamen Abend. Bei Riesen-Jenga und Kubb, guten Gesprächen und schließlich dem gemeinsamen Fastenbrechen war es schnell egal, ob man Bewohner des Jugendhauses war oder nicht – eine Wiederholung wird es auch hier auf jeden Fall wieder geben!
Die Jugendpflegerin bedankt sich sehr herzlich bei allen ehren- und hauptamtlichen Unterstützer und freut sich auf viele weitere gemeinsame Projekte.

Forum, 1. Juli 2017

SIEGEREHRUNG BEIM FEST DER SINNE

Forum, 1. Juli 20

JETZT HAT DER JUGENDTREFF AUCH EIN PASSENDES LOGO

NANDLSTADT (zl) · Der Jugendtreff Nandlstadt braucht ein einheitliches Erkennungsmerkmal! Deswegen startete die gemeindliche Jugendpflegerin und Leitung des Jugendtreffs in Nandlstadt, Vroni Hartl, einen Logowettbewerb im Mai und Juni. Da viele tolle Preise lockten, ließen sich viele Jugendliche diese Chance nicht entgehen und reichten ihre Idee für das Logo im Jugendtreff ein.

Bei letztendlich acht Einreichungen hatte die Jugendpflegerin dann zusammen mit dem AK Jugend des Marktrates und dem Geschäftsleiter des Marktes Michael Reithmeier eine schwere Entscheidung zu treffen. Nach langen Diskussionen konnten dann aber doch die besten drei Künstler bestimmt werden. Die große Siegerehrung zum Wettbewerb fand im Rahmen des Festes der Sinne am vergangenen Sonntag statt. Die im Vorhinein informierten Gewinner/-innen warteten schon voller Vorfreude auf ihre Platzierungen und die damit verbundenen Gewinne. Platz drei ging an Lukas, der ein Kombipaket (Haarschnitt, Haarpflegeprodukte, Young Style Fotoshooting) gesponsert von Schnittpunkt, Struwwelpeter und Daniela Ingalls Photography erhielt. Platz zwei konnte sich Hafsa sichern, deren Wahl auf vier Tageskarten für die Therme Erding gesponsert von der Zahnarztpraxis Oberhuber fiel. Platz eins und somit Erschaffer des ersten offiziellen Logos für den Jugendtreff Nandlstadt machte Eric, der sichtlich überrascht über seine Platzierung einen 30 Euro-Gutschein vom ortsansässigen Farben Pichler für sich wählte. Doch es gab noch mehr für die Jugendlichen zu gewinnen: bereits bei der Abgabe ihres Vorschlags konnten sie aus einer Vielzahl von Sachspenden (gesponsert von Rickoline) eine Belohnung wählen. Als süßes Zuckerl obendrauf gibt es dann auch noch für den Erstplatzierten einen großen Eisbecher, sowie alle anderen Beteiligten ein kleines gemischtes Eis in der Eisdiele La Villa.

Im nächsten Schritt wird das Logo nun von einem Grafiker digitalisiert – die Kosten hierfür übernimmt die Raiffeisenbank Hallertau eG – und kann zukünftig gut für die Öffentlichkeitsarbeit des Jugendtreffs verwendet werden.

Die Jugendpflegerin freut sich sehr über die qualitativ hochwertigen Einreichungen der Jugendlichen sowie die gute Resonanz der Bevölkerung und bedankt sich sehr herzlich bei allen Unterstützern, die die Umsetzung und somit Schaffung eines tollen Erkennungszeichens für den Jugendtreff möglich gemacht haben!

Allgemeiner Hallertau, Ausgabe 7 / Juli 2017

Aus dem Nandlstädter Rathaus: Logowettbewerb-Siegerehrung beim Fest der Sinne in Nandlstadt

Nandlstadt – Der Jugendtreff Nandlstadt braucht ein einheitliches Erkennungsmerkmal! Deswegen startete die gemeindliche Jugendpflegerin und Leitung des Jugendtreffs in Nandlstadt, Vroni Hartl, einen Logowettbewerb im Mai und Juni. Da viele tolle Preise lockten, ließen sich die Jugendlichen diese Chance nicht entgehen und reichten ihre Idee für das Logo im Jugendtreff ein. Bei letztendlich acht Einreichungen hatte die Jugendpflegerin dann zusammen mit dem AK Jugend des Marktrates und dem Geschäftsleiter des Marktes Michael Reithmeier eine schwere Entscheidung zu treffen. Nach langen Diskussionen konnten dann aber doch die besten drei Künstler/-innen bestimmt werden. Die große Siegerehrung zum Wettbewerb fand im Rahmen des Festes der Sinne am vergangenen Sonntag statt. Die im Vorhinein informierten Gewinner/-innen warteten schon voller Vorfreude auf ihre Platzierungen und die damit verbundenen Gewinne.

Platz 3 ging an Lukas, der ein Kombipaket (Haarschnitt, Haarpflegeprodukte, Young Style Fotoshooting) gesponsert von Schnittpunkt, Struwwelpeter und Daniela Ingalls Photography, erhielt.

Platz 2 ging an Hafsa, deren Wahl auf vier Tageskarten für die Therme Erding, gesponsert von der Zahnarztpraxis Oberhuber, fiel.

Platz 1 ging an Eric, und somit an den Erschaffer des ersten offiziellen Logos für den Jugendtreff Nandlstadt. Sichtlich überrascht über seine Platzierung, wählte er einen 30,- Euro-Gutschein vom ortsansässigen Farben Pichler aus.

Doch es gab noch mehr für die Jugendlichen zu gewinnen: bereits bei der Abgabe ihres Vorschlags konnten sie aus einer Vielzahl von Sachspenden (gesponsert von Rickoline) eine Belohnung wählen. Als süßes Zuckerl obendrauf gibt es dann auch noch für den Erstplatzierten einen großen Eisbecher, sowie alle anderen Beteiligten ein kleines gemischtes Eis in der Eisdiele La Villa.

Im nächsten Schritt wird das Logo nun von einem Grafiker digitalisiert – die Kosten hierfür übernimmt die Raiffeisenbank Hallertau eG – und kann zukünftig gut für die Öffentlichkeitsarbeit des Jugendtreffs verwendet werden.

Die Jugendpflegerin freut sich sehr über die qualitativ hochwertigen Einreichungen der Jugendlichen sowie die gute Resonanz der Bevölkerung und bedankt sich sehr herzlich bei allen Unterstützer/-innen, die die Umsetzung und somit Schaffung eines tollen Erkennungszeichens für den Jugendtreff möglich gemacht haben!

hallertau.info

Jugendtreff feiert seinen 1. Geburtstag

Nandlstadt, 03.08.2017 (sia/hal).

Ein Jahr ist es nun schon her, als der Jugendtreff Nandlstadt am 24. Juli 2016 seine Pforten für die Nandlstädter Jugendlichen geöffnet hat. Für die Jugendpflegerin und Leitung des Jugendtreffs Vroni Hartl auf jeden Fall ein Grund zum Feiern, denn der Jugendtreff hat sich im vergangenen Jahr gut etabliert und weiterentwickelt – sogar eine kleine Stammgruppe von Besucher/-innen gibt es schon.

12 Jungs und Mädels kamen am letzten Dienstag im Jugendtreff zusammen, um das vergangene und noch viele weitere Jahre zu feiern. Zwei Jugendliche haben sogar extra für diesen Anlass den Kochlöffel geschwungen und leckeren Kuchen gebacken, der gern von allen verspeist wurde.
Der Jugendtreff Nandlstadt ist im August vor allem durch Angebote im Rahmen der Ferienspiele belegt – im September gibt es dann aber wieder ganz normale Öffnungszeiten, zu denen wie immer alle Kinder und Jugendlichen aus Nandlstadt sehr herzlich eingeladen sind! Aktuelle Angebote und Öffnungszeiten gibt es im Jugendtreff oder Rathaus bzw. auf der Facebook-Seite „Jung in Nandlstadt

hallertau.info

Bitte recht freundlich

Nandlstadt, 17.08.2017 (sia).

Wie mache ich ein Portrait-Foto und worauf muss ich beim fotografieren generell achten, um schöne Bilder zu bekommen. Beim Foto-Workshop mit dem Pressefotografen und Fotokünstler Klaus Kuhn lernten die Kinder im Rahmen des Ferienprogrammes ihre Kamera richtig zu bedienen und tolle Fotos zu machen.

Im Jugendtreff gab es für die sechs angemeldeten Kinder erst einmal von Klaus Kuhn eine kurze Einweisung, denn nicht jeder von ihnen war mit seiner Kamera vertraut. Bei den meisten war sie ja von den Eltern nur ausgeliehen, da musste man schon aufpassen. Danach ging es perfekt vorbereitet und ausgerüstet mit Fotoapparat sowie einer leeren Speicherkarte nach draußen, um bei optimalem Licht erst einmal drauf los zu fotografieren. Heranzoomen, die Kamera hochkant halten, auf den Hintergrund schauen. Da gab es viel zu beachten. Aber es machte den Kindern auch riesen Spaß, einerseits Model zu sein und andererseits schöne Bilder zu knipsen. Als alle Bilder im Kasten waren durften sie ihre Fotos am Laptop noch einmal begutachten, um zu sehen was sie noch verbessern könnten. Die besten Bilder gab es dann natürlich mit nach Hause.

Augenblick Hallertau, Ausgabe 9 / Sept 2017

4 Tage Zeltlagerspaß in Mittermarchenbach

Attenkirchen, Au i. d. Hallertau, Mauern, Nandlstadt – 4 Tage gemeindeübergreifender Zeltlagerspaß – nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, ließen die gemeindlichen Jugendpflegerinnen Sabrina Sgoff und Vroni Hartl sich es zusammen mit weiteren Betreuer/-innen natürlich auch dieses Jahr nicht nehmen, das große Zeltlager für die vier Gemeinden Attenkirchen, Au i. d. Hallertau, Mauern und Nandlstadt zu organisieren. Eine Nacht länger als noch 2016 konnten insgesamt 35 Mädels und Jungs vier spannende Tage auf dem Zeltplatz in Mittermarchenbach verbringen. Von Spielen, Basteln, einer Nachtwanderung, Schwimmen im angrenzenden Badeweiher bis hin zum Lagerfeuer war für jeden Zeltlagerfan im abwechslungsreichen Programm etwas dabei und schnell war es egal, aus welcher Gemeinde der oder die Andere war. Die Organisatorinnen freuen sich auch dieses Jahr wieder über ein gelungenes Zeltlager und bedanken sich sehr herzlich bei der Wasserwacht Nandlstadt, die wie schon letztes Jahr für ein sicheres Schwimmen gesorgt hat.